

Sonett: Neues Logistikzentrum in Betrieb



Der ökologische Wasch- und Reinigungsmittelhersteller Sonett hat Anfang 2016 sein neues Lager- und Logistikzentrum in Betrieb genommen. Das doppelstöckige Gebäude wurde konsequent nach baubiologischen Kriterien errichtet. Das neue Kommissionierlager umfasst 2.400 m² Grundfläche. In einem Nebengebäude sind zudem auf 400 m² neue Büroräume entstanden. Insgesamt betrug die Investitionssumme 2,5 Millionen Euro. Davon förderte das Land Baden-Württemberg und der Europäische Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) den Bau mit 400.000 Euro. Sonett war aufgrund seiner ausgeprägten Innovationsfähigkeit in das ELR Förderprogramm „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ aufgenommen worden und konnte die volle Fördersumme ausschöpfen.

Gefördert wurde Sonett auch, weil sich die Firma seit Beginn für soziale und ethische Nachhaltigkeit engagiert. So arbeitet Sonett mit den Camphill-Werkstätten Lehenhof zusammen, einer Einrichtung für Menschen mit besonderem Hilfebedarf. Zudem kooperiert Sonett mit der Drogenheilstätte Sieben Zwerge in deren Nachsorgeprogramm. Inzwischen arbeiten eine ganze Reihe ehemaliger „Zwerge“ in Festanstellung bei Sonett mit.

Seite 2

Sonett vertreibt seine Produkte europaweit und auch zunehmend außerhalb Europas und verzeichnet seit Jahren zweistellige Wachstumsraten. „Wir freuen uns sehr, dass das neue Lager nun die steigenden Produktionsmengen fassen kann und wir keine Paletten mehr bei benachbarten Speditio-

nen auslagern müssen. Auch freuen sich unsere Mitarbeiter über die neuen Büroräume, deren Bezug dringend erforderlich war“, so Geschäftsführer Gerhard Heid. „Besonders geschätzt wird die schöne Atmosphäre und das angenehme Raumklima“.

Durch das Stop-Climate-Change-Label ist Sonett seit 2012 klimaneutral zertifiziert. Ende 2015 gewann das Unternehmen den Nachhaltigkeitspreis der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK). Das Preisgeld von 15.000 Euro für den 1. Platz spendete Sonett an ein Projekt für unbegleitete jugendliche Flüchtlinge an den Georgenhof Bamberg.

Die Maxime der ökologischen Nachhaltigkeit setzt sich selbstverständlich auch beim neuen Lager- und Logistikzentrum fort: Beheizt und gekühlt wird der Holzbau über Erdwärme. Für die Wärmepumpen wird Wasserkraftstrom direkt vom benachbarten Kleinwasserkraftwerk eingesetzt.

Herbst 2016

Pressekontakt:

STURM! Public Relations, Imke Sturm

Knesebeckstr. 92, 10623 Berlin

Tel.: 030 - 347 05 177,

Fax: 030 - 347 05 178,

E-Mail: sturm@sturm-pr.de